

**ANFRAGE
der SPD - Fraktion**

Baustellenmanagement im örtlichen Tief-, Straßen- oder Brückenbau der LH Schwerin

Gelegentliche Kritik an der Dauer von baustellenbedingten Verkehrsbeschränkungen oder Schallemissionen in der Stadt machen eine differenzierte Betrachtung des städtischen Baustellenmanagement und seiner Weiterentwicklung notwendig.

Ich frage den Oberbürgermeister:

1. Bei welchen örtlichen Tief-, Straßen- oder Brückenbaumaßnahmen der LH Schwerin bzw. ihrer Beteiligungsunternehmen/Eigenbetriebe wurden in den letzten zehn Jahren geplante Bauzeiten
 - a) eingehalten oder in welchem Umfang und aus welchen Gründen unterschritten und
 - b) in welchem Umfang, aus welchen Gründen und mit welchen möglichen Konsequenzen für die Auftragsnehmer jeweils überschritten?
2. Welche besonderen Maßnahmen zur Einhaltung bzw. Beschleunigung von Bauzeiten wurden bei den in Rede stehenden Baumaßnahmen mit welchen Ergebnissen getroffen?
3. Wie viele Beschwerden lagen der Stadt bzw. den jeweiligen städtischen Beteiligungsunternehmen / Eigenbetrieben in dem o.g. Zeitraum anlässlich von Straßen-, Tief- oder Brückenbaumaßnahmen aus welchen Gründen und mit welchen Ergebnissen vor?
4. In welcher Weise und mit welchen Wirkungen hat sich im o.g. Zeitraum das städtische Baustellenmanagement in den in Rede stehenden Bereichen verändert?
5. Wie stellt sich insbesondere die zeitliche Abstimmung der verschiedenen Baumaßnahmen der Stadt bzw. ihrer Beteiligungsunternehmen / Eigenbetriebe dar und wie kann künftig vermieden werden, dass z.B. Absprachen zwischen Stadtverwaltung und dem Eigenbetrieb SAE zu den Bauarbeiten am Südufer Pfaffenteich und dem Bürgermeister Bade Platz nicht eingehalten wurden und der Eigenbetrieb SAE seine Bauarbeiten um ein Jahr verschieben musste?



Christian Masch und Fraktion



Landeshauptstadt Schwerin • Der Oberbürgermeister • Postfach 11 10 42 • 19010 Schwerin

Der Oberbürgermeister

SPD-Fraktion
Herr Fraktionsvorsitzender
Christian Masch

-im Hause-

Hausanschrift: Am Packhof 2-6 • 19053 Schwerin
Zimmer: 6012 B
Telefon: 0385 545-2401
Fax: 0385 545-2409
E-Mail: bnottebaum@schwerin.de

Ihre Nachricht vom/Ihre Zeichen
25.10.2017

Unsere Nachricht vom/Unser Zeichen

Datum Ansprechpartner/in
2017-11-21 Herr Nottebaum

Baustellenmanagement im örtlichen Tief-, Straßen- oder Brückenbau der LH Schwerin

Sehr geehrter Herr Masch,

Ihre Anfrage vom 25.10.2017 möchte ich nachfolgend gerne beantworten:

1. Bei welchen örtlichen Tief-, Straßen- oder Brückenbaumaßnahmen der LH Schwerin bzw. ihrer Beteiligungsunternehmen/Eigenbetriebe wurden in den letzten zehn Jahren geplante Bauzeiten

**a) eingehalten oder in welchem Umfang und aus welchen Gründen unterschritten und
b) in welchem Umfang, aus welchen Gründen und mit welchen möglichen Konsequenzen für die Auftragsnehmer jeweils überschritten?**

Antwort der SAE:

Eine Statistik über die Einhaltung der vertraglichen Termine wird bei allen Gesellschaften und auch beim Eigenbetrieb SAE nicht geführt. Eine Prüfung der Abweichungen und der Gründe für die letzten 10 Jahre ist daher in der Kürze der Zeit nicht zu leisten und auch nur mit unverhältnismäßig hohem manuellen Aufwand möglich.

Antwort der SDS:

a) siehe Tabelle (Maßnahmen mit Baukosten ab 100.000 € und über 1 Woche Bauzeit aufgeführt)

b) siehe Tabelle, überwiegend objektive Gründe (Witterung und Erkenntnisse nach Baubeginn)
keine Vertragsstrafen, ein Fall - Mängelbeseitigung zu Lasten des Auftragnehmers

Antwort Fachdienst Verkehrsmanagement:

Wie bei den Eigenbetrieben wird auch im Fachdienst Verkehrsmanagement keine diesbezügliche Statistik geführt. Die Ausführungsfrist wird im Rahmen der Planung ermittelt und dann bauvertraglich vereinbart. Die Verträge enthalten in der Regel einen Passus, der für den Fall der Überschreitung der vertraglich geregelten Bauzeit Vertragsstrafen vorsieht, wenn die Überschreitung durch den Vertragspartner zu vertreten ist.

Hausanschrift:
Landeshauptstadt Schwerin
Der Oberbürgermeister
Am Packhof 2 - 6
19053 Schwerin
Zentraler Behördenruf: +49 385 115
Zentraler Telefonservice: +49 385 545-0
Internet: www.schwerin.de
E-Mail: info@schwerin.de

Öffnungszeiten:
Mo. 08:00 - 16:00 Uhr
Di. 08:00 - 18:00 Uhr
Do. 08:00 - 18:00 Uhr

Samstags-Öffnungszeiten
des BürgerBüros unter
www.schwerin.de

Bankverbindungen:
Sparkasse Mecklenburg-Schwerin BIC NOLADE21LWL IBAN DE73 1405 2000 0370 0199 97
Deutsche Bank AG BIC DEUTDE33HAN IBAN DE62 1307 0000 0309 6500 00
VR-Bank e.G. Schwerin BIC GENODEF1SN1 IBAN DE72 1409 1464 0000 0288 00
HypoVereinsbank BIC HYVEDE33HAN IBAN DE22 2003 0000 0019 0453 85
Commerzbank BIC COBADE33HAN IBAN DE63 1404 0000 0202 7845 00

Gläubiger-Ident-Nr.: DE87 LHS0 0000 0074 24



2. Welche besonderen Maßnahmen zur Einhaltung bzw. Beschleunigung von Bauzeiten wurden bei den in Rede stehenden Baumaßnahmen mit welchen Ergebnissen getroffen?

Antwort der SAE:

Maßgebend sind der Bauvertrag und die vereinbarten Termine. Die Kontrolle erfolgt über das Planungsbüro und die zuständigen Baubetreuer. Veränderungen werden in Protokollen dokumentiert und ggf. werden auch Vertragsanpassungen (Nachträge) vorgenommen, wenn diese begründet sind. Zustimmungen zu Vertragsanpassungen unterliegen der Vollmachten-Regelung.

Antwort der SDS:

Besondere Maßnahmen zur Beschleunigung bzw. Termineinhaltung wurden nicht getroffen. Intensivieren der Abstimmungen mit den Leitungsträgern zu Koordinierung von Arbeiten, Vorabstimmung mit der unteren Verkehrsbehörde zur Sperrung oder Umleitung.

Antwort Fachdienst Verkehrsmanagement:

Die beim Vorhaben Wittenburger Straße, 3. BA, getroffene oder eine andere vergleichbare Regelung ist zuvor nicht angewandt worden.

3. Wie viele Beschwerden lagen der Stadt bzw. den jeweiligen städtischen Beteiligungsunternehmen / Eigenbetrieben in dem o.g. Zeitraum anlässlich von Straßen-, Tief- oder Brückenbaumaßnahmen aus welchen Gründen und mit welchen Ergebnissen vor?

Antwort der SAE:

Eine Statistik über Beschwerden während einer Baumaßnahme wird nicht geführt. Beschwerden werden operativ sofort vor Ort geklärt. Wenn die Beschwerden begründet sind, werden auch Maßnahmen eingeleitet. Grundsätzlich ist über die Baustellenleitung immer ein Ansprechpartner vor Ort ansprechbar.

Antwort der SDS:

Hierzu wird keine Statistik geführt.

Die eintreffenden Beschwerden drückten meistens allgemein die Unzufriedenheit über unvermeidbare Verkehrs- oder Parkbeschränkungen bei Straßenbaumaßnahmen aus.

Antwort Fachdienst Verkehrsmanagement:

Wie bei den Eigenbetrieben gibt es auch im FD Verkehrsmanagement keine diesbezügliche mit vertretbarem Aufwand auswertbare Daten- und Aktenlage. Probleme werden unverzüglich nach ihrem Eingang bearbeitet und soweit möglich geklärt. Erster Ansprechpartner ist hier in vielen Fällen die mit der Baumaßnahme beauftragte Firma. Wünsche, Beschwerden oder Bitten von Anliegern werden an die Firmen im Übrigen häufig mündlich heran getragen und direkt, ohne jegliche Verschriftung, gelöst.

4. In welcher Weise und mit welchen Wirkungen hat sich im o.g. Zeitraum das städtische Baustellenmanagement in den in Rede stehenden Bereichen verändert?

Antwort der SAE:

Die Beantwortung der Frage ist schwierig, da nicht erkennbar ist, was gemeint ist. Die Abwicklung von Projekten unterliegt intern einer Organisationsrichtlinie. Verantwortlichkeiten und Abläufe sind hier geregelt. Baustellen bergen grundsätzlich ein operatives Risiko. Probleme werden daher auch operativ vor Ort geklärt. Der generelle Ablauf ist aber festgelegt.

Antwort der SDS:

Teilnahme Vertreter SDS an der Arbeitsgruppe City-Bau (monatlich) und der gesamtstädtischen Koordinierungsabstimmung 2 x jährlich mit allen Leitungsträgern, relevanten Eigenbetrieben und Fachdiensten

Antwort Fachdienst Verkehrsmanagement:

Inwieweit beabsichtigte Baumaßnahmen miteinander im gleichen Zeitraum vereinbar sind, entscheidet sich letztlich im Rahmen der mit den städtischen Betrieben vorab durchgeführten Koordinierung. Hier sind sowohl die City-Bau-Arbeitsgruppenbesprechungen, als auch die bei den Stadtwerken durchgeführten halbjährlich stattfindenden Koordinierungsbesprechungen zu nennen. Beide Instrumente sind im Verlauf der vergangenen zehn Jahre eingeführt worden. Deren Möglichkeiten finden ihre Grenzen u.a. in witterungsbedingten Auswirkungen auf die Baustellen, in den haushälterischen Beschlüssen und Genehmigungen sowie in Förderbedingungen der verschiedenen Landes-, Bundes- oder EU-Programme, die unterschiedliche Gebietszuschnitte, Zeiträume und Fertigstellungsfristen der Tiefbaumaßnahmen nach sich ziehen bzw. erfordern.

5. Wie stellt sich insbesondere die zeitliche Abstimmung der verschiedenen Baumaßnahmen der Stadt bzw. ihrer Beteiligungsunternehmen / Eigenbetriebe dar und wie kann künftig vermieden werden, dass z.B. Absprachen zwischen Stadtverwaltung und dem Eigenbetrieb SAE zu den Bauarbeiten am Südufer Pfaffenteich und dem Bürgermeister Bade Platz nicht eingehalten wurden und der Eigenbetrieb SAE seine Bauarbeiten um ein Jahr verschieben musste?

Antwort der SAE:

Die Baumaßnahme Bürgermeister-Bade-Platz wurde in Abstimmung mit der Stadt um ein Jahr verschoben. Generell finden jedes Jahr zwei Abstimmungsgespräche (sog. Koordinierungsrunden) auf Initiative der Stadtwerke Schwerin GmbH (SWS) statt, um alle Baumaßnahmen zu besprechen und abzustimmen. Diese werden einmal im Frühjahr und einmal im Herbst terminiert.

Antwort der SDS:

Im genannten Fall besteht keine direkte Betroffenheit des SDS

Antwort Fachdienst Verkehrsmanagement:

Generell finden jedes Jahr zwei Abstimmungsgespräche (sog. Koordinierungsrunden) bei der SWS statt, um alle Baumaßnahmen zu besprechen und abzustimmen. Einmal im Frühjahr und einmal im Herbst.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Rico Badenschier

Nr.	Stadtteil2	Straße	>100.000€	Baumaßnahme	Spalt1	Zeitraum	Verzögerung Bauablauf	Grund	Ausführung
1	Paulsstadt	Obotritenring	X	Asphalt	EUROVIA	70	15	Schachanpassungen / Markierungsarbeiten	2012
7	Feldstadt	Brunnenstraße	X	Asphalt	STRABAG	16	-	keine Verzögerungen	2014
9	Friedrichsthal	Lärchenallee	X	Asphalt	ASA	12	5	witterungsbedingte Verzögerungen bei Markierungsarbeiten / Gießasphalt	2016
10	Görries	Zeppelinstraße / Mittelstelle	X	Asphalt	EUROVIA	18	7	witterungsbedingte Verzögerungen bei Restarbeiten	2017
12	Großer Dreesch	Am Grünen Tal / Karl-Marx-Allee	X	Asphalt	KEMNA	17	-	keine Verzögerungen	2017
13	Großer Dreesch	Bernhard-Schwentner-Straße	X	Asphalt	ASA	26	1	Verzögerungen durch Koordinierung Schneidarbeiten	2016
15	Großer Dreesch	Friedrich-Engels-Straße / Von-Stauffenberg-Straße	X	Asphalt	KEMNA	11	-	keine Verzögerungen	2017
19	Mueßer Holz	Kepler-, Kopernikus-, Hegel-, Galileo-Gallier-Straße	X	Asphalt	ASA	24	-	keine Verzögerungen	2016
25	Neu Zippendorf	Stralsunder / Perleberger Straße	X	Asphalt	KEMNA	10	1	Verzögerung durch Koordinierung Markierungsarbeiten	2016
27	Neu Zippendorf	Plater Straße	X	Asphalt	ASA	26	-	keine Verzögerungen	2017
28	Neu Zippendorf	Am Hang, Cottbuser Straße, Hegelstraße	X	Asphalt	EUROVIA	8	-	keine Verzögerungen	2015
29	Neumühle	Am Treppenberg / Finkenweg	X	Asphalt	KEMNA	27	22	zusätzliche Versetzung Bushaltestelle, Nacharbeiten Mangel Finkenweg	2016
32	Ostorf	Auf dem Dwang	X	Asphalt	KEMNA	19	-	keine Verzögerungen	2017
37	Paulsstadt	Bäckerstraße	X	Pflaster	TUK	54	-	keine Verzögerungen	2017
41	Weststadt	Bertolt-Brecht-Straße	X	Asphalt	KEMNA	26	-	keine Verzögerungen	2017
42	Weststadt	Lübecker Straße	X	Asphalt	KEMNA	12	8	Verzögerung durch Terminkoordinierung mit BV Wittenburger Str.	2016
43	Weststadt	Lessingstraße	X	Asphalt	Matthäi	19	-	keine Verzögerungen	2014
45	Weststadt	Werner-Seelenbinder-Straße, Johannes-Brahms-Straße	X	Asphalt	ASA	26	-	keine Verzögerungen	2015
46	Wickendorf	Paulsdammer Weg	X	Asphalt	TSS	12	-	keine Verzögerungen	2017
47	Wüstmark	Schweriner Straße	X	Asphalt	KEMNA	17	-	keine Verzögerungen	2016
48	Wüstmark	Werkstraße	X	Asphalt	ASA	19	-	keine Verzögerungen	2016